



Sicherheitsdatenblatt · Veiligheids datasheet
Sécurité fiche technique · Security datasheet
Scheda sicurezza · Zabezpečeni datasheet

DE	Spaltmittel Spezial	Art.-Nr. 61 30 35
NL	Scheidingsmiddel speciaal	art.-nr. 61 30 35
FR	Agent séparateur spécial	Réf. 61 30 35
GB	Floculant special	art. no. 61 30 35
IT	Materiale fissile special	n. art. 61 30 35
CZ	Štěpicí prostředek special	Obj. č. 61 30 35



EG-SICHERHEITSDATENBLATT

- Spaltmittel Spezial

gemäß EG-Verordnung 1907/2006

STORCH Spaltmittel Spezial 61 30 35

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS- BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

- 1.1 Produktidentifikator: STORCH Spaltmittel Spezial 61 30 35
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Verwendung des Stoffs / des Gemischs:
Abwasserbehandlung und Prozesswasseraufbereitung
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:
STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH
Platz der Republik 6-8, D-42107 Wuppertal
- 1.4 Notrufnummer: +49 5283 9809 - 0 (Mo. - Fr. 7:00 - 16.00 Uhr)
Telefax: +49 5283 1478

2. MÖGLICHE GEFAHREN

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Gefahrenkategorien:
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautreiz. 2
Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1
Gefahrenhinweise:
Verursacht Hautreizungen.
Verursacht schwere Augenschäden.
- 2.2 Kennzeichnungselemente
Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung
Aluminiumsulfat, Calciumoxid

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



Gefahrenhinweise

- H315 Verursacht Hautreizungen
H318 Verursacht schwere Augenschäden

Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P305 + P351 + P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Hinweis zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN
3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung
Adsorptionsmittel. Polymere. Metallsalze.

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]			
10043-01-3	Aluminiumsulfat			45 - < 50 %
	233-135-0			
	Eye Dam. 1; H318			
1305-78-8	Calciumoxid			15 - < 20 %
	215-138-9			
	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, STOT SE 3; H315 H318 H335			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.



4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Keinerlei Verabreichungen bei Bewusstlosigkeit oder Krämpfen. Bei Gefahr von Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser.
Kontaminierte Kleidung wechseln.

Nach Augenkontakt:

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Bei Verschlucken sofort trinken lassen: Wasser.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Bisher keine Symptome bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wasser. Löschpulver. Kohlendioxid (CO₂). alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Schwefeloxide.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät
verwenden. Schutzkleidung.

Zusätzliche Hinweise:

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in
Notfällen anzuwendende Verfahren

Ungeschützte Personen fernhalten. Auf windzugewandter Seite
bleiben. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Für ausreichende
Lüftung sorgen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Mechanisch aufnehmen. Staubentwicklung vermeiden.
Den betroffenen Bereich belüften. Verschmutzte Gegenstände und
Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte
Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung:
siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13.



7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Staubentwicklung vermeiden. Staub nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Weitere Angaben zur Handhabung:

Bei Abfüll-, Umfüll- und Dosierarbeiten sowie bei Probenahmen sind nach Möglichkeit zu verwenden: Halbmaske oder Viertelmaske:
Maximale Einsatzkonzentration für Stoffe mit Grenzwerten:
P1-Filter bis max. 4-facher Grenzwert; P2-Filter bis max. 10-facher Grenzwert; P3-Filter bis max. 30-facher Grenzwert. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter trocken und dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Schützen gegen: Feuchtigkeit.

Zusammenlagerungshinweise:

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Keine Daten verfügbar.

7.3 Spezifische Endanwendungen Technisches Merkblatt beachten.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Zu überwachende Parameter Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	mg / m ³	Spitzenbegrenzung
-	Allgemeiner Staubgrenzwert, alveolengängige Fraktion	1,25 A	
-	Allgemeiner Staubgrenzwert, einatembare Fraktion	10 E	2(II)
1305-78-8	Calciumoxid	1 E	2(I)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:
Staub sollte unmittelbar am Entstehungsort abgesaugt werden.

Schutz- und Hygienemaßnahmen:
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. In gut belüfteten Zonen oder mit Atemfilter arbeiten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Reinigung fettthaltige Hautpflegemittel verwenden.

Augen-/Gesichtsschutz:
Geeigneter Augenschutz: Korbrille.



Handschutz:

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Erforderliche Eigenschaften: staubdicht.

Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Atemschutz:

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Geeignetes Atemschutzgerät: Halbmasken (DIN EN 140).

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand fest:	Pulver
Farbe:	grau
Geruch:	geruchlos
pH-Wert (bei 20 °C):	7,5 - 8,5

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt:	nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich:	nicht bestimmt
Sublimationstemperatur:	nicht bestimmt
Erweichungspunkt:	nicht bestimmt
Pourpoint:	nicht bestimmt
Flammpunkt:	keine / keiner
Entzündlichkeit	
Feststoff:	keine / keiner
Explosionsgefahren:	nicht explosionsgefährlich
Zündtemperatur:	keine / keiner

Selbstentzündungstemperatur
Feststoff: keine / keiner
Brandfördernde Eigenschaften: nicht brandfördernd
Wasserlöslichkeit (bei 20 °C): wenig löslich

9.2 Sonstige Angaben: keine / keiner

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- 10.1 **Reaktivität**
Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.
- 10.2 **Chemische Stabilität**
Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.
- 10.3 **Möglichkeit gefährliche Reaktionen**
Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.
- 10.4 **Zu vermeidende Bedingungen**
Keine Daten verfügbar.
- 10.5 **Unverträgliche Materialien**
Alkalien (Laugen). Säure. Oxidationsmittel, stark.
- 10.6 **Gefährliche Zersetzungsprodukte**
Schwefeloxide.



11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositions- wege	Methode	Dosis	Spezies	Quelle
10043-01-3	Aluminium- sulfat				
	oral	LD50	> 9.000 mg / kg	rat	Pharmacology and Tox

Reiz- und Ätzwirkung:

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenschäden.

Nach Einatmen von Staub kann es zu Reizungen der Atemwege kommen.

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

Reizwirkung am Auge: stark reizend. Gefahr ernster Augenschäden.

Sensibilisierende Wirkungen:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
nicht sensibilisierend.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bei wiederholter übermäßiger Staubbelastung ist die Entstehung einer Staub-
lunge möglich.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wir- kungen:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Wirkungen im Tierversuch:
Keine Daten verfügbar.

Sonstige Angaben zu Prüfungen:
Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

Allgemeine Bemerkungen:
Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Aufgrund der vorliegenden Daten zu Eliminierbarkeit / Abbau und Bioakkumulationspotential ist eine längerfristige Schädigung der Umwelt unwahrscheinlich.

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle
10043-01-3	Aluminiumsulfat					
	Akute Fischtoxizität	LC50	36,1 mg / l	96 h	gambusia affinis	Stockmeier
1305-78-8	Calciumoxid					
	Akute Fischtoxizität	LC50	1 070 mg / l	96 h	cyprinus carpio	

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Schwer wasserlösliches, anorganisches Produkt. Kann in Kläranlagen weitgehend mechanisch abgeschieden werden.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient n-Oktanol / Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
10043-01-3	Aluminiumsulfat	< 3



- 12.4 Mobilität im Boden:
Keine Daten verfügbar.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:
Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.
- 12.6 Andere schädliche Wirkungen:
Keine Daten verfügbar.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Empfehlung:

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern / Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Abfallschlüssel Produkt:

16 03 04 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind; Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse; anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 03 fallen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel:

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport (ADR/RID)

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

- 14.5 Umweltgefahren
UMWELTGEFÄHRDEND: nein
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:
ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung
ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung
ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition /
Persönliche Schutzausrüstungen.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutzspezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

NATIONALE VORSCHRIFTEN

Klassifizierung nach VbF: Unterliegt nicht der Verordnung brennbarer Flüssigkeiten.

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16. SONSTIGE ANGABEN

Änderungen:

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem / den Abschnitt(en): 2.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext):

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H335 Kann die Atemwege reizen.

Weitere Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)



EG-VEILIGHEIDSBLAD

- Scheidingsmiddel speciaal

conform EG-verordening 1907/2006

STORCH Scheidingsmiddel speciaal, art.-nr. 61 30 35

RUBRIEK 1: Identificatie van de stof of het mengsel en van de vennootschap/onderneming

- 1.1. Productidentificatie: STORCH scheidingsmiddel speciaal art.-nr. 61 30 35
- 1.2. Relevant geïdentificeerd gebruik van de stof of het mengsel en ontraden gebruik
- 1.3. Details betreffende de verstrekker van het veiligheidsinformatieblad:
STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH
Platz der Republik 6-8, D-42107 Wuppertal
Noodnummer: +49 5283 9809 - 0 (ma. - do. 7:00 - 16.00 uur)
Telefax: +49 5283 1478

RUBRIEK 2: Identificatie van de gevaren

- 2.1. Indeling van de stof of het mengsel
Verordening (EG) nr. 1272/2008
Gevaren categorieën:
Huidcorrosie/-irritatie: Huidirrit. 2
Ernstig oogletsel/oogirritatie: Ooglet. 1
Gevarenaanduidingen:
Veroorzaakt huidirritatie.
Veroorzaakt ernstig oogletsel.
- 2.2. Etiketteringselementen
Verordening (EG) nr. 1272/2008
Gevaarlijke bestanddelen die op het etiket vermeld moeten worden
Aluminiumsulfat
Calciumoxid

Signaalwoord: Gevaar

Pictogrammen: GHS05



Gevarenaanduidingen

- H 315 Veroorzaakt huidirritaties
 H 318 Veroorzaakt ernstige oogschade

Voorzorgsmaatregelen

- P280 Beschermende handschoenen/beschermende kleding/oogbescherming/gelaatsbescherming dragen.
 P305 + P351 + P338
 Bij CONTACT MET DE OGEN: voorzichtig afspoelen met water gedurende een aantal minuten; contactlenzen verwijderen, indien mogelijk; blijven spoelen.

Verdere aanwijzingen

Het product is volgens EG-richtlijnen of volgens de betreffende nationale wetten ingedeeld en gekenmerkt.

RUBRIEK 3: Samenstelling en informatie over de bestanddelen
3.2 Mengsel

Adsorptiemiddel. Polymeren. Metaalzouten.

Gevaarlijke bestanddelen

CAS-Nr.	Stofnaam			Hoeveelheid
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Classificatie conform Verordening (EG) nr. 1272/2008 [CLP]			
10043-01-3	Aluminiumsulfat			45 - < 50 %
	233-135-0			
	Eye Dam. 1; H318			
1305-78-8	Calciumoxid			15 - < 20 %
	215-138-9			
	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, STOT SE 3; H315 H318 H335			

Volledige inhoud van de H- en EUH-zinnen: zie onder paragraaf 16.



RUBRIEK 4: Eerstehulpmaatregelen

4.1 Beschrijving van de eerstehulpmaatregelen

Algemeen advies:

Niets toedienen bij bewusteloosheid of krampen. In geval van braken bij bewusteloosheid, in stabiele zijligging brengen. Bij aanhoudende klachten arts raadplegen.

Na inademen: Voor frisse lucht zorgen.

Bij aanraking met de huid:

Na aanraking met de huid onmiddellijk wassen met: Water.

Verontreinigde kleding uittrekken.

Bij aanraking met de ogen:

Als het product in de ogen komt, direct bij geopende oogspleet met veel water minstens 5 minuten spoelen. Aansluitend oogarts consulteren.

Bij inslikken:

Bij doorslikken direct laten drinken: Water.

4.2. Belangrijkste acute en uitgestelde symptomen en effecten

Tot nu toe geen symptomen bekend.

4.3. Vermelding van de vereiste onmiddellijke medische verzorging en speciale behandeling

elementaire hulp, decontaminatie, symptomatische behandeling.

RUBRIEK 5: Brandbestrijdingsmaatregelen

5.1 Blusmiddel

Geschikte blusmiddel:

Water. Bluspoeder. Kooldioxide (CO₂), alcoholbestendig schuim.

Ongeschikte blusmiddel:

Sterke waterstraal

5.2. Speciale gevaren die door de stof of het mengsel worden veroorzaakt zwaveloxide.

5.3 Advier voor brandbestrijding

In geval van brand: Beschermende ademhalingsapparatuur met perslucht dragen. Beschermingskleding.

Bijkomend advies:

Blusmaatregelen afstemmen op de omgeving.

RUBRIEK 6:

Maatregelen bij het accidenteel vrijkomen van de stof of het mengsel

- 6.1. Persoonlijke voorzorgsmaatregelen, beschermingsmiddelen en noodprocedures
Niet beschermde personen op afstand houden. Boven de wind blijven. Persoonlijk beschermingsuitrusting gebruiken. Voor voldoende ventilatie zorgen. Zie beschermingsmaatregelen onder punt 7 en 8.
- 6.2. Milieuvorzorgsmaatregelen
Niet in de riolering of open wateren lozen.
- 6.3. Insluitings- en reinigingsmethoden en -materiaal
Mechanisch opnemen. Stofontwikkeling vermijden. Lucht in het betroffen gebied binnenlaten. Vuil geworden voorwerpen en vloer onder inachtneming van milieuvoorschriften grondig reinigen.
- 6.4. Verwijzing naar andere rubrieken
Veilige verwerking: zie paragraaf 7 Persoonlijke bescherming;
zie paragraaf 8 Afvalverwijdering: zie paragraaf 13



RUBRIEK 7: Hantering en opslag

7.1 Voorzorgsmaatregelen voor het veilig hanteren van de stof of het mengsel

Advies voor veilig hanteren

Als afzuiging ter plaatse niet mogelijk of onvoldoende is, moet mogelijksterwijs een goede ventilatie van de werkplek gegarandeerd worden. Aanraking met de ogen en de huid vermijden.

Stofontwikkeling vermijden. Stof niet inademen.

Aanwijzingen voor bescherming tegen brand en explosie

Er zijn geen speciale maatregelen noodzakelijk.

Bijkomend advies

Bij vul-, overgiet- en doseerwerkzaamheden evenals bij het nemen van proeven moet zo mogelijk gebruikt worden: Halfmasker of kwartmasker: maximale toepassingsconcentratie voor stoffen met grenswaarden: P1-filter tot max. 4-voudige grenswaarde; P2-filter tot max. 10-voudige grenswaarde; P3-filter tot max. 30-voudige grenswaarde. Draag geschikte beschermende kleding, handschoenen en een beschermingsmiddel voor de ogen/het gezicht.

7.2 Voorwaarden voor een veilige opslag, met inbegrip van incompatibele producten

Eisen aan opslagruimten en vaten

Droog houden en in een goed gesloten verpakking bewaren. Op een koele geventileerde plaats bewaren. beschermen tegen: vochtigheid.

Aanwijzingen voor gezamenlijke opslag

Er zijn geen speciale maatregelen noodzakelijk.

Nadere gegevens over de opslagomstandigheden

Geen gegevens beschikbaar

7.3 Specifiek eindgebruik

letten op technisch blad met toelichtingen en verklaringen.

RUBRIEK 8: Maatregelen ter beheersing van blootstelling/persoonlijke bescherming

8.1. Controleparameters

Grenswaarden Stoffen op de Werkplek (GSW)

CAS-Nr.	Naam van de stof	mg / m³	Kategorie	Oorsprong
1305-78-8	Calciumoxide	2	TGG 8 uur	Publiek
		5	TGG 15 min.	Publiek

8.2. Maatregelen ter beheersing van blootstelling

Passende technische maatregelen
Stof moet direct ter plekke afgezogen worden.

Hygiënische maatregelen

Niet eten, drinken of roken tijdens gebruik. In goed geventileerde zones of met ademfilters werken. Contact met huid, ogen en kleding vermijden. Voor werkpauze en werkeinde handen wassen. Na de reiniging vethoudende huidbeschermingsmiddelen gebruiken.

Bescherming van de ogen/het gezicht
Geschikte oogbescherming: Korfbril.

Bescherming van de handen

Bij de omgang met chemische werkstoffen mogen handschoenen die tegen chemicaliën beschermen met CE-kenmerk inclusief het viercijferige controlenummer, gedragen worden. Beschermingshandschoenen tegen chemicaliën moeten in hun uitvoering afhankelijk van de concentratie van de gevaarlijke en -hoeveelheid speciaal voor de werkplek uitgekozen worden. Het wordt aanbevolen zich over de bestendigheid tegen chemicaliën van de bovengenoemde beschermingshandschoenen voor speciaal gebruik met de handschoenenfabrikant te laten informeren. vereiste eigenschappen: stofdicht.

Bescherming van de huid

Draag geschikte beschermende kleding.

Bescherming van de ademhalingsorganen

Als technische afzuig- of ventilatiemaatregelen niet mogelijk of onvoldoende zijn, moet adembescherming gedragen worden. Geschikte ademhalingsapparaat: halfmaskers (DIN EN 140).

Beheersing van milieublootstelling

Zie hoofdstuk 7. Er zijn geen overtreffende maatregelen noodzakelijk.



RUBRIEK 9: Fysische en chemische eigenschappen

9.1. Informatie over fysische en chemische basiseigenschappen

Fysische toestand:	vast: Poeder
Kleur:	grijs
Geur:	geurloos
pH-waarde (bij 20 °C):	7,5 - 8,5

Toestandswijzigingen

Smeltpunt:	niet bepaald
Beginkookpunt en kooktraject:	niet bepaald
Sublimatiepunt:	niet bepaald
Verwerkingspunt:	niet bepaald
Pourpoint:	niet bepaald
Vlampunt:	geen
Ontvlambaarheid vast:	geen
Vaste stof:	geen
Ontploffingseigenschappen:	niet ontplofbaar
Ontstekingsstemperatuur:	geen
Zelfontbrandingstemperatuur vast:	geen
Oxiderende eigenschappen	niet oxiderend
Wateroplosbaarheid (bij 20° C):	weinig oplosbaar

9.2. Overige informatie: geen

RUBRIEK 10: Stabiliteit en reactiviteit

- 10.1. Reactiviteit
geen bijzondere noembare gevaren.
- 10.2. Chemische stabiliteit
geen bijzondere noembare gevaren.
- 10.3. Mogelijkheid gevaarlijke reacties
geen bijzondere noembare gevaren.
- 10.4. Te vermijden omstandigheden
geen gegevens beschikbaar.
- 10.5. Chemisch op elkaar inwerkende materialen
Alkaliën (basen). Zuur. Oxidatiemiddelen, sterk.
- 10.6. Gevaarlijke ontledingsproducten
zwaveloxide.

RUBRIEK 11:
Toxicologische informatie Informatie over toxicologische effecten

11.1. Informatie over toxicologische effecten
Acute toxiciteit

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

CAS-nr.	Stofnaam				
	Blootstel- lingsroute	Dosis		Soort	Bron
10043- 01-3	Aluminium- sulfaat				
	oraal	LD50	> 9.000 mg / kg	rat	Pharmacology and Tox

Irritatie en corrosiviteit

Veroorzaakt huidirritatie.

Veroorzaakt ernstig oogletsel.

Het inademen van stof kan tot irritatie van de luchtwegen leiden. Veelvuldig en langdurig huidcontact kan tot huidirritatie leiden.

Oogirritatie: sterk irriterend. Gevaar voor ernstig oogletsel.

Overgevoeligheidseffecten

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan. niet sensibiliserend.

Kankerverwekkende, mutagene en voor de voortplanting vergiftige effecten

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

Geen gegevens beschikbaar

STOT bij eenmalige blootstelling

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

STOT bij herhaalde blootstelling

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

Bij herhaald bovenmatige stofbelasting is het ontstaan van een stoflong mogelijk.

Gevaar bij inademing

Gebaseerd op beschikbare gegevens; aan de indelingscriteria is niet voldaan.

Specifieke werking in de dierproef

Geen gegevens beschikbaar



Bijkomend advies m.b.t. tests

De indeling werd volgens de berekeningsmethode van de betreffende preparatenrichtlijn (1999/45/EG) uitgevoerd.

Bijkomend advies

De indeling werd volgens de berekeningsprocedure van de richtlijn betreffende de toebereiding (1999/45/EG) uitgevoerd.

RUBRIEK 12: Ecologische informatie

12.1 Toxiciteit

Op basis van de beschikbare gegevens omtrent de elimineerbaarheid/afbraak en bioaccumulatiepotentiaal is een langdurige beschadiging van het milieu onwaarschijnlijk.

CAS-Nr.	Stofnaam					
	Aquatische toxiciteit	Methode	Dosis	[h] [d]	Soort	Bron
10043-01-3	Aluminiumsulfaat					
	Acute toxiciteit voor vissen	LC 50	36,1 mg/l	96 h	gambusia affinis	Stockmeier
1305-78-8	Calciumoxid					
	Acute toxiciteit voor vissen	LC 50	1.070 mg/l	96 h	cyprinus carpio	

12.2 Persistentie en afbreekbaarheid

Moelijk in water oplosbaar, anorganisch product. Kan in zuiveringsinstallaties grotendeels mechanisch afgescheiden worden.

12.3 Bioaccumulatie

Verdelingscoëfficiënt n-octanol/water

CAS-nr.	Stofnaam	Log Pow
10043-01-3	Aluminiumsulfaat	< 3

- 12.4 Mobiliteit in de bodem:
Geen gegevens beschikbaar.
- 12.5 Resultaten van de PBT- en vPvB-beoordeling:
De stoffen in het mengsel voldoen niet aan de PBT/vPvB criteria conform REACH, bijlage XIII.
- 12.6 Andere schadelijke effecten:
Geen gegevens beschikbaar.

RUBRIEK 13: Instructies voor verwijdering

13.1. Afvalverwerkingsmethoden

Overwegingen over de afvalverwijdering

De toewijzing van de afvalsleutelnummers/afvalmarkeringen moet overeenkomstig EAKV-branchen- en processpecifiek doorgevoerd worden.

Afvalnummer - Afval van restanten / niet-gebruikte producten
160304 NIET ELDERS IN DE LIJST GENOEMD AFVAL;
afgekeurde charges en ongebruikte producten;
niet onder 16 03 03 vallend anorganisch afval

Verwijdering van de besmette verpakking

Gecontamineerde verpakkingen moeten compleet leeggemaakt worden en kunnen na adequate reiniging hergebruikt worden. Niet vervuilde en volledig lege verpakkingen kunnen nogmaals gebruikt worden. Verpakkingen die niet gereinigd kunnen worden, moeten als afval weggegooid worden. Vervuilde verpakkingen moeten zoals de oorspronkelijke inhoud behandeld worden.



RUBRIEK 14: Informatie met betrekking tot het vervoer

Wegvervoer (ADR / RID)

Andere relevante informatie (Wegvervoer)

Niet geclassificeerd als gevaarlijk volgens de transportwetgeving.

14.5. Milieugevaren

SCHADELIJK VOOR HET MILIEU: nee

14.6. Bijzondere voorzorgen voor de gebruiker

RUBRIEK 6: Maatregelen bij het accidenteel vrijkomen van de stof of het mengsel

RUBRIEK 7: Hantering en

opslag

RUBRIEK 8: Maatregelen ter beheersing van blootstelling/persoonlijke bescherming

RUBRIEK 15: Regelgeving

15.1. Specifieke veiligheids-, gezondheids- en milieureglementen en wetgeving voor de stof of het mengsel

Informatie over nationale maatregelen

Waterverontreinigend-klasse (D): 1 - licht watervervuilend

15.2. Chemische veiligheidsbeoordeling

Voor deze stof heeft geen veiligheidsbeoordeling plaatsgevonden.

RUBRIEK 16: Overige informatie

Woordelijke inhoud van de H- en EUH-zinnen (Nummer en volledige tekst)

- H315 Veroorzaakt huidirritatie.
- H318 Veroorzaakt ernstig oogletsel.
- H335 Kan irritatie van de luchtwegen veroorzaken.

Andere gegevens

De informatie is gebaseerd op het huidige niveau van onze kennis, maar biedt geen verzekering van produkteigenschappen en vormt geen wettig contract. De ontvanger van ons produkt is zelf verantwoordelijk voor het in acht nemen van de bestaande wetten en voorschriften.

(Alle gegevens omtrent de gevaarlijke bestanddelen zijn uit de laatste versie van het desbetreffende gegevensblad voor veiligheid van de toeleverancier afkomstig.)



FICHE TECHNIQUE SANTÉ-SÉCURITÉ CE

- Agent séparateur spécial

conformément au décret CE 1907 / 2006

STORCH agent séparateur spécial référence 61 30 35

SECTION 1:

Identification de la substance/du mélange et de la société/l'entreprise

1.1. Identificateur de produit : STORCH agent séparateur spécial réf. 61 30 35

1.2. Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

Utilisation de la substance/du mélange

Traitement des eaux usées et retraitement d'effluents issus de procédés

1.3. Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité :

STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH
Platz der Republik 6-8, D-42107 Wuppertal

1.4. Numéro d'appel d'urgence :

+49 5283 9809 - 0 (lu. - ve. 07 h 00 - 16 h 00)

Télécopie :

+49 (0) 5283 1478

SECTION 2: Identification des dangers

2.1. Classification de la substance ou du mélange

Catégories de danger:

Corrosion/irritation cutanée: Skin Irrit. 2

Lésions oculaires graves/irritation oculaire: Eye Dam. 1

Mentions de danger:

Provoque une irritation cutanée.

Provoque des lésions oculaires graves.

2.2. Éléments d'étiquetage

Composants dangereux qui doivent être listés sur l'étiquette

Aluminiumsulfat

Calciumoxid

Mention d'avertissement: Danger

Pictogrammes:



Mentions de danger

H315 Provoque une irritation cutanée.

H318 Provoque des lésions oculaires graves.

Conseils de prudence

P280 Porter des gants de protection/des vêtements de protection/un équipement de protection des yeux/du visage.

P305 + P351 + P338

EN CAS DE CONTACT AVEC LES YEUX: rincer avec précaution à l'eau pendant plusieurs minutes. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer.

Conseils supplémentaires

Le produit est classé et étiqueté conformément aux directives CE ou aux lois nationales respectives.

SECTION 3: Composition/informations sur les composants
3.2. Mélanges

Caractérisation chimique

Polymère. sels de métaux.

Composants dangereux

N° CAS	Substance			Quantité
	N° CE	N° Index	N° REACH	
	Classification selon règlement (CE) n° 1272/2008 [CLP]			
10043-01-3	Aluminiumsulfat			45 - < 50 %
	233-135-0			
	Eye Dam. 1; H318			
1305-78-8	Calciumoxid			15 - < 20 %
	215-138-9			
	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, STOT SE 3; H315 H318 H335			

Texte des phrases H et EUH: voir paragraphe 16.



SECTION 4: Premiers secours

4.1. Description des premiers secours

Indications générales

Ne rien faire ingurgiter en cas de perte de conscience ou de convulsions. En cas de perte de conscience, allonger la personne sur le côté et bien la caler pour le transport. En cas de malaises persistants, consulter un médecin.

Après inhalation

Veiller à un apport d'air frais.

Après contact avec la peau

Après contact avec la peau, se laver avec: Eau.

Changer les vêtements imprégnés.

Après contact avec les yeux

Si le produit entre en contact avec les yeux, rincer immédiatement et abondamment en tenant les paupières ouvertes pendant au moins 5 minutes. Consulter ensuite un ophtalmologiste.

Après ingestion

En cas d'ingestion accidentelle, faire boire immédiatement: Eau.

4.2. Principaux symptômes et effets, aigus et différés

Aucun symptôme connu jusqu'à présent.

4.3. Indication des éventuels soins médicaux immédiats

et traitements particuliers nécessaires

Aide élémentaire, décontamination, traitement symptomatique.

SECTION 5: Mesures de lutte contre l'incendie

5.1. Moyens d'extinction

Moyen d'extinction approprié

Eau. Poudre d'extinction. Dioxyde de carbone (CO₂). mousse résistante à l'alcool.

Moyens d'extinction inappropriés

Jet d'eau à grand débit.

5.2. Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange oxydes de soufre.

5.3. Conseils aux pompiers

En cas d'incendie: Utiliser un appareil respiratoire autonome.

Vêtement de protection.

Information supplémentaire

Adapter les mesures d'extinction au milieu environnant

SECTION 6: Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle

6.1. Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence

Tenir toute personne non protégée à l'écart. Se tenir du côté du vent. Utiliser un équipement de protection individuel Assurer une aération suffisante . Voir les mesures de protection aux points 7 et 8.

6.2. Précautions pour la protection de l'environnement

Ne pas laisser s'écouler dans les canalisations ni dans les eaux courantes.

6.3. Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Recueillir mécaniquement. Eviter la formation de poussière. Ventiler la zone concernée. Nettoyer soigneusement le sol et les objets souillés en se conformant aux réglementations relatives à l'environnement.

6.4. Référence à d'autres sections

Maniement sûr: voir paragraphe 7 Protection individuelle: voir paragraphe 8

Evacuation: voir paragraphe 13.



SECTION 7: Manipulation et stockage

7.1. Précautions à prendre pour une manipulation sans danger

Consignes pour une manipulation sans danger

Si l'aspiration locale n'est pas possible ou insuffisante, assurer dans la mesure du possible une bonne ventilation de la zone de travail. Éviter le contact avec la peau et les yeux. Éviter la formation de poussière. Ne pas respirer les poussières.

Préventions des incendies et explosion

aucunes mesures particulières ne sont exigées.

Information supplémentaire

Lors de travaux de remplissage, de transvasement ou de dosage ou encore de prélèvement d'échantillons, utiliser dans la mesure du possible: Demi-masque ou quart de masque: concentration maximale pour substances avec des valeurs limites: filtre P1 jusqu'à max. 4 fois la VLE; filtre P2 jusqu'à 10 fois la VLE; filtre P3 jusqu'à max. 30 fois la VLE. Porter un vêtement de protection approprié, des gants et un appareil de protection des yeux/du visage.

7.2. Conditions d'un stockage sûr, y compris d'éventuelles incompatibilités

Exigences concernant les lieux et conteneurs de stockage

Conserver le récipient bien fermé et à l'abri de l'humidité. Conserver les récipients dans un endroit frais et bien ventilé. Protéger contre: humidité.

Indications concernant le stockage en commun

aucunes mesures particulières ne sont exigées.

Information supplémentaire sur les conditions de stockage

Aucune donnée disponible

7.3. Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Tenir compte de la fiche des spécifications techniques.

SECTION 8: Contrôles de l'exposition/protection individuelle

8.1. Paramètres de contrôle

Valeurs limites d'exposition professionnelle

No. CAS	Désignation	mg / m ³	Catégorie
1305-78-8	Calcium (oxyde de)	2	VME (8 h)

8.2. Contrôles de l'exposition



Contrôles techniques appropriés

Il est préconisé d'aspirer la poussière directement à l'endroit où elle se dégage.

Mesures d'hygiène

Ne pas manger, ne pas boire et ne pas fumer pendant l'utilisation. Travailler dans des zones bien ventilées ou avec un masque respiratoire à filtre. Éviter tout contact avec la peau, les yeux et les vêtements. Se laver les mains avant les pauses et à la fin du travail. Après nettoyage, utiliser un produit de soin dermique très gras.

Protection des yeux/du visage

Lors de la manipulation de substances chimiques, porter exclusivement des gants spécial chimie pourvus d'un marquage CE, y compris du numéro de contrôle à quatre chiffres. Le modèle des gants spécial chimie doit être choisi en fonction des concentrations et quantités des substances chimiques spécifiques au poste. Il est conseillé de demander au fabricant des précisions concernant la tenue aux agents chimiques des gants de protection susmentionnés pour des applications spécifiques. Caractéristiques exigées: imperméable aux poussières.

Protection de la peau

Porter un vêtement de protection approprié.

Protection respiratoire

Lorsque les mesures techniques d'aspiration ou de ventilation ne sont pas possibles ou insuffisantes, il est indispensable de porter une protection respiratoire. Appareil de protection respiratoire approprié : demi-masques (DIN EN 140).

Contrôle d'exposition lié à la protection de l'environnement

Cf. chapitre 7. D'autres mesures complémentaires ne sont pas nécessaires.



SECTION 9: Propriétés physiques et chimiques

9.1. Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

L'état physique :	solide : Poudre
Couleur :	gris
Odeur :	inodore
pH-Valeur (à 20° C) :	7,5 - 8,5

Modifications d'état

Point de fusion :	non déterminé
Point initial d'ébullition et intervalle d'ébullition :	non déterminé
Point de sublimation :	non déterminé
Point de ramollissement :	non déterminé
Point d'écoulement :	non déterminé
Point d'éclair :	aucune / aucun
Inflammabilité	
solide :	aucune / aucun
Dangers d'explosion :	non explosif
Température d'inflammation :	aucune / aucun

Température d'auto-inflammation

solide :	aucune / aucun
Propriétés comburantes :	non combura
Hydrosolubilité (à 20° C) :	peu soluble

9.2. Autres informations

aucune/aucun

SECTION 10: Stabilité et réactivité

10.1. Réactivité

Pas de risques spéciaux à signaler.

10.2. Stabilité chimique

Pas de risques spéciaux à signaler.

10.3. Possibilité de réactions dangereuses

Pas de risques spéciaux à signaler.

10.4. Conditions à éviter

Aucune donnée disponible.

10.5. Matériaux incompatibles

Alcalis (bases). Acide. Agents oxydants, fortes.

10.6. Produits de décomposition dangereux

oxydes de soufre.

SECTION 11: Informations toxicologiques

11.1. Informations sur les effets toxicologiques

Toxicité aiguë

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

No. CAS	Désignation				
	Voies d'exposition	Méthode	Dose	Espèce	Source
10043-01-3	Sulfate d'aluminium				
	par voie orale	DL50	> 9.000 mg/kg	rat	Pharmacology and Tox



Irritation et corrosivité

Provoque une irritation cutanée.

Provoque des lésions oculaires graves.

L'inhalation de poussière peut causer une irritation des voies respiratoires.

Un contact fréquent et permanent avec la peau peut provoquer des irritations cutanées.

Effet irritant sur l'oeil: fortement irritant. Risque de lésions oculaires graves.

Effets sensibilisants

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis. non sensibilisant.

Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition unique

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Effets graves après exposition répétée ou prolongée

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Une charge de poussière répétée et excessive peut provoquer une pneumoconiose.

Effets cancérogènes, mutagènes, toxiques pour la reproduction

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Aucune donnée disponible

Danger par aspiration

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Effets spécifiques pendant les essais sur les animaux

Aucune donnée disponible

Information supplémentaire référentes à des preuves

La classification a été effectuée selon le mode de calcul de la directive „Préparations“ (1999/45/CE).

Information supplémentaire

La classification a été effectuée selon le mode de calcul de la directive „Préparations“ (1999/45/CE).

SECTION 12: Informations écologiques

12.1. Toxicité

En raison des données disponibles relatives à l'élimination / la décomposition et le potentiel de bioaccumulation, des effets nocifs à long terme pour l'environnement sont peu probables.

No. CAS	Désignation					
	Toxicité aquatique	Méthode	Dose	[h] [j]	Espèce	Source
10043-01-3	Sulfate d'aluminium					
	Toxicité aiguë pour les poissons	CL50	36,1 mg/l	96 h	gambusia affinis	Stockmeier
1305-78-8	Oxyde de calcium					
	Toxicité aiguë pour les poissons	CL50	1.070 mg / l	96 h	cyprinus carpio	

12.2 Persistance et dégradabilité

Produit inorganique difficilement soluble dans l'eau. Peut être en grande partie décanté mécaniquement dans les stations d'épuration.

12.3 Potentiel de bioaccumulation

Coefficient de partage n-octanol/eau

No. CAS	Substance	Log Pow
10043-01-3	Sulfate d'aluminium	< 3

12.4 Mobilité dans le sol

Aucune donnée disponible.

12.5 Résultats des évaluations PBT et VPVB

Les substances contenues dans le mélange ne remplissent pas les critères pour les substances PBT et vPvB énoncés à l'annexe XIII du règlement REACH.

12.6 Autres effets néfastes

Aucune donnée disponible.



SECTION 13: Considérations relatives à l'élimination

13.1. Méthodes de traitement des déchets

Élimination

L'attribution d'un code déchet/d'une désignation déchet doit être effectuée conformément aux spécificités des secteurs et process du catalogue CED.

Code d'élimination des déchets-Produit

16 03 04 DÉCHETS NON DÉCRITS AILLEURS DANS LA LISTE;

loupés de fabrication et produits non utilisés;

déchets d'origine minérale autres que ceux visés à la rubrique 16 03 03

L'élimination des emballages contaminés

Les emballages contaminés doivent être entièrement vidés et peuvent être réutilisés après un nettoyage adéquat. Les emballages non pollués et complètement vides peuvent être destinés à un recyclage. Les emballages ne pouvant pas être nettoyés doivent être éliminés. Les emballages contaminés doivent être traités comme la substance.

SECTION 14: Informations relatives au transport

Transport terrestre (ADR/RID)

Autres informations utiles (Transport terrestre)

Le produit n'est pas un produit dangereux selon les règlements applicables au transport.

14.5. Dangers pour l'environnement

DANGEREUX POUR L'ENVIRONNEMENT : non

14.6. Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

SECTION 6: Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle

SECTION 7: Manipulation et stockage

SECTION 8: Contrôles de l'exposition/protection individuelle

SECTION 15: Informations réglementaires

15.1. Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement

Prescriptions nationales

Classe de contamination de l'eau (D): 1 - pollue faiblement l'eau

15.2. Évaluation de la sécurité chimique

Pour cette matière, aucune évaluation de sécurité n'a été faite.

SECTION 16: Autres informations

Modifications :

Cette fiche de données de sécurité comporte des modifications par rapport à la version précédente dans la (les) section(s): 2.

Texte des phrases H- et EUH (Numéro et texte intégral)

- H315 Provoque une irritation cutanée.
- H318 Provoque des lésions oculaires graves.
- H335 Peut irriter les voies respiratoires.

Information supplémentaire

Les informations reposent sur nos connaissances actuelles ; elles ne donnent cependant aucune garantie concernant les propriétés du produit et n'établissent aucun rapport contractuel. Le destinataire de notre produit est seul responsable du respect des lois et réglementations en vigueur.

(Toutes les données concernant les composants dangereux ont été obtenues , respectivement, dans la dernière version de la fiche technique de sécurité du sous-traitant.)



SCHEDA DI SICUREZZA CE

- Materiale fissile Spezial

secondo direttiva CE 1907 / 2006

STORCH materiale fissile Spezial n. art. 61 30 35

SEZIONE 1: identificazione della sostanza/miscela e della società/impresa

- 1.1. Identificatore del prodotto: STORCH materiale fissile Spezial n. art. 61 30 35
- 1.2. Usi identificati pertinenti della sostanza o della miscela e usi sconsigliati
- 1.3. Informazioni sul fornitore della scheda di dati di sicurezza:
STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH, Platz der Republik 6-8,
D-42107 Wuppertal
- 1.4. Numero telefonico di: +49 5283 9809 - 0 (lun. - gio. ore 7:00 - 16.00)
Telefax: +49 5283 1478

SEZIONE 2: identificazione dei pericoli

2.1. Classificazione della sostanza o della miscela
Regolamento (CE) n. 1272/2008

Categorie di pericolo:

Corrosione/irritazione cutanea: Skin Irrit. 2

Lesioni oculari gravi/irritazione oculare: Eye Dam. 1

Indicazioni di pericolo:

Provoca irritazione cutanea.

Provoca gravi lesioni oculari.

2.2. Elementi dell'etichetta

Regolamento (CE) n. 1272/2008

Componenti pericolosi da segnalare in etichetta

Aluminiumsulfat

Calciumoxid

Avvertenza: Pericolo

Pittogrammi:



Indicazioni di pericolo

H 315 Provoca irritazione cutanea

H 318 Provoca gravi lesioni oculari

Consigli di prudenza

P280 Indossare guanti/indumenti protettivi/Proteggere gli occhi/il viso
 P305 + P351 + P338

IN CASO DI CONTATTO CON GLI OCCHI:

sciacquare accuratamente per parecchi minuti. Togliere le eventuali lenti a contatto se è agevole farlo . Continuare a sciacquare.

Ulteriori suggerimenti

Il prodotto è stato classificato ed etichettato in base alle direttive comunitarie o in base alla legislazione nazionale.

SEZIONE 3: composizione/informazioni sugli ingredienti
3.2. Miscela
Componenti pericolosi

N. CAS	Nome chimico			Quantità
	EG-Nr.	N. indice	N. REACH	
	Classificazione secondo il regolamento (CE) n. 1272/2008 [CLP]			
10043-01-3	Aluminiumsulfat			45 - < 50 %
	233-135-0			
	Eye Dam. 1; H318			
1305-78-8	Calciumoxid			15 - < 20 %
	215-138-9			
	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, STOT SE 3; H315 H318 H335			

Testo delle frasi H e EUH: vedi alla sezione 16.



SEZIONE 4: misure di primo soccorso

4.1. Descrizione delle misure di primo soccorso

Informazioni generali

Non somministrare nulla in caso di perdita della coscienza o di spasmi. In caso di pericolo di perdita dei sensi sistemare la persona in posizione stabile, sdraiata su un fianco, anche in caso di trasporto. In caso di malesseri persistenti consultare un medico.

In seguito ad inalazione

Provvedere all' apporto di aria fresca.

In seguito a contatto con la pelle

In caso di contatto con la pelle, lavarsi con: Acqua.

Cambiare indumenti contaminati.

In seguito a contatto con gli occhi

In caso di contatto con gli occhi sciacquare ad occhi aperti abbondantemente con acqua per almeno 5. min. Successivamente consultare un oculista.

In seguito ad ingestione

In caso di ingestione subito far bere: Acqua.

4.2. Principali sintomi ed effetti, sia acuti che ritardati

Sinora non si conoscono sintomi.

4.3. Indicazione dell'eventuale necessità di consultare immediatamente un medico e di trattamenti speciali

Soccorso elementare, decontaminazione, cura sintomatica.

SEZIONE 5: misure antincendio

5.1. Mezzi di estinzione

Acqua. Estintore a polvere. Biossido di carbonio (anidride carbonica) (CO₂). schiuma resistente all' alcool.

Mezzi di estinzione non idonei

Pieno getto d'acqua.

5.2. Pericoli speciali derivanti dalla sostanza o dalla miscela

Ossidi di zolfo.

5.3. Raccomandazioni per gli addetti all'estinzione degli incendi

In caso d' incendio: Utilizzare una maschera protettiva ermetica. Vestito protettivo.

Ulteriori dati

Coordinare le misure di sicurezza per lo spegnimento delle fiamme nell'ambiente.

SEZIONE 6: misure in caso di rilascio accidentale

6.1. Precauzioni personali, dispositivi di protezione e procedure in caso di emergenza

Allontanare le persone non adeguatamente protette. Non stare contro vento. Utilizzare indumenti protettivi individuali. Provvedere ad una sufficiente aerazione. v. misure di sicurezza secondo punto 7 e 8.

6.2. Precauzioni ambientali

Non disperdere nelle fognature o nelle falde acquifere.

6.3. Metodi e materiali per il contenimento e per la bonifica

Raccogliere meccanicamente. Evitare il sviluppo di polvere. Provvedere alla ventilazione della zona interessata. Pulire bene gli oggetti sporchi e il pavimento, rispettando le normative in materia ambientale.

6.4. Riferimento ad altre sezioni

Manipolazione in sicurezza: vedi parte 7 Protezione individuale: vedi parte 8 Smaltimento: vedi parte 13.



SEZIONE 7: manipolazione e immagazzinamento

7.1. Precauzioni per la manipolazione sicura

Indicazioni per la sicurezza d'impiego

Se l'aspirazione locale risulta impossibile o insufficiente, si dovrebbe garantire possibilmente una buona ventilazione della zona di lavoro. Evitare il contatto con gli occhi e con la pelle. Evitare il sviluppo di polvere.

Non respirare le polveri.

Indicazioni contro incendi ed esplosioni

Non è richiesta alcuna misura speciale.

Ulteriori dati

Durante i lavori di imbottigliamento, travaso e dosaggio e durante l'estrazione di campioni devono essere utilizzati possibilmente: Mezza maschera o quarto di maschera: la concentrazione massima di impiego per sostanze con valori limite: filtro P1 fino a max. 4 vv il valore limite; filtro P2 fino a 10 vv max. il valore limite; filtro P3 fino a 30 vv max. il valore limite. Usare indumenti protettivi e guanti adatti e proteggersi gli occhi/la faccia.

7.2. Condizioni per lo stoccaggio sicuro, comprese eventuali incompatibilità

Requisiti degli ambienti e dei contenitori di stoccaggio

Conservare il recipiente ben chiuso ed al riparo dall'umidità. Conservare il recipiente in luogo fresco e ben ventilato. Proteggere da: umidità.

Indicazioni per il magazzinaggio insieme ad altri prodotti

Non è richiesta alcuna misura speciale.

Informazioni supplementari per le condizioni di stoccaggio

Nessun dato disponibile

7.3. Usi finali particolari

Consulta la scheda tecnica.

SEZIONE 8: controllo dell'esposizione/protezione individuale

8.1. Parametri di controllo

VALORI LIMITE DI ESPOSIZIONE PROFESSIONALE (D. lgs. 81/08 o ACGIH o direttiva 91/322/CEE della Commissione)

N. CAS.	Nome dell'agente chimico	mg / m³	Categoria
1305-78-8	Ossido di calcio	2	8 ore

8.2. Controlli dell'esposizione

Controlli tecnici idonei

la polvere dovrebbe essere aspirata direttamente nel posto in cui si forma.

Misure generali di protezione ed igiene

Non mangiare, né bere, né fumare durante l'impiego. Lavorare in zone ben ventilate oppure con una mascherina per la respirazione. Evitare il contatto con la pelle, gli occhi e gli indumenti. Lavare le mani prima delle pause e alla fine della lavorazione. Dopo la pulizia utilizzare rigeneranti grassosi della pelle.

Protezioni per occhi/volto

Adatta protezione per gli occhi: Occhiali a maschera.

Protezione delle mani

Per il lavoro con sostanze chimiche devono essere indossate esclusivamente guanti protettivi con marchio CE e numero di controllo a quattro cifre. I guanti protettivi devono essere scelti per ogni posto di lavoro a seconda della concentrazione e del tipo delle sostanze nocive presenti. Per quanto riguarda la resistenza alle sostanze chimiche dei suddetti guanti, se usati per applicazioni specifiche, si consiglia di consultarsi con il produttore. Caratteristiche richieste: a tenuta di polvere.

Protezione della pelle

Usare indumenti protettivi adatti.

Protezione respiratoria

Se l'aspirazione o ventilazione tecnica non è possibile, si deve far uso di respiratori. Respiratore adatto: mezze maschere (DIN EN 140).

Controllo dell'esposizione ambientale

Vedi punto 7. Non sono necessarie ulteriori misure.



SEZIONE 9: proprietà fisiche e chimiche

9.1. Informazioni sulle proprietà fisiche e chimiche fondamentali

Stato fisico	solido/a: Polvere
Colore:	grigio
Odore:	inodore
valore pH (a 20 °C):	7,5 - 8,5

Cambiamenti in stato fisico

Punto di fusione:	non determinato
Punto di ebollizione iniziale e intervallo di ebollizione:	non determinato
Punto di sublimazione:	non determinato
Punto di ammorbidimento:	non determinato
Punto di scorrimento:	non determinato
Punto di infiammabilità:	nessuni/nessuno
Infiammabilità	
Solido:	nessuni/nessuno
Proprietà esplosive:	non Esplosivo/a
Temperatura di accensione:	nessuni/nessuno

Temperatura di accensione

Temperatura di autoaccensione, solido:	nessuni/nessuno
Proprietà comburenti (ossidanti)	non comburente
Idrosolubilità (a 20 °C):	poco solubile

9.2. Altre informazioni

nessuni/nessuno

SEZIONE 10: stabilità e reattività

10.1. Reattività

Non ci sono particolari pericoli da indicare.

10.2. Stabilità chimica

Non ci sono particolari pericoli da indicare.

10.3. Possibilità di reazioni pericolose

Non ci sono particolari pericoli da indicare.

10.4. Condizioni da evitare

Nessun dato disponibile.

10.5. Materiali incompatibili

Alcali (basi). Acido. Agenti ossidanti, forti.

10.6. Prodotti di decomposizione pericolosi

ossidi di zolfo.



SEZIONE 11: informazioni tossicologiche

11.1. Informazioni sugli effetti tossicologici

Tossicità acuta

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

N. CAS.	Nome chimico				
	Via di esposizione	Metodo	Dose	Specie	Fonte
10043-01-3	Aluminiumsulfat				
	per via orale	DL50	> 9.000 mg/kg	rat	Pharmacology and Tox

Irritazione e corrosività

Provoca irritazione cutanea.

Provoca gravi lesioni oculari.

L'inalazione di polveri può causare irritazioni alle vie respiratorie. Il contatto ripetuto e prolungato con la pelle può provocare irritazioni.

Effetto irritante agli occhi: fortemente irritante. Rischio di gravi lesioni oculari.

Effetti sensibilizzanti

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti.
non sensibilizzante.

Effetti cancerogeni, mutageni, tossici per la riproduzione

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti.
Nessun dato disponibile.

Tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) - esposizione singola

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) - esposizione ripetuta

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Dopo ripetuta e prolungata esposizione alla polvere sussiste il rischio di silicosi.

Pericolo in caso di aspirazione

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Effetti specifici nell'esame con animali

Nessun dato disponibile.

Ulteriori dati per le analisi

La classificazione è stata effettuata secondo il metodo di calcolo stabilito dalla direttiva relativa ai preparati chimici (1999/45/CE).

Ulteriori dati

La classificazione è stata effettuata secondo il metodo di calcolo stabilito dalla direttiva relativa ai preparati chimici (1999/45/CE).

SEZIONE 12: informazioni ecologiche
12.1. Tossicità

Considerando i dati presenti sull'eliminabilità/degradazione e sul potenziale di accumulo biologico risulta improbabile un rischio di danni all'ambiente a lungo termine.

N. CAS.	Nome chimico					
	Tossicità in acqua	Metodo	Dose	[h] [d]	Specie	Fonte
10043-01-3	Aluminium-sulfat					
	Tossicità acuta per i pesci	CL50	36,1 mg/l	96 h	gam-busia affinis	Stock-meier
1305-78-8	Calciumoxid					
	Tossicità acuta per i pesci	CL50	1.070 mg/l	96 h	cyprinus carpio	

12.2 Persistenza e degradabilità

Prodotto anorganico, difficilmente solubile in acqua. Può essere separato nei depuratori maggiormente in maniera meccanica.

12.3 Potenziale di bioaccumulo

Coefficiente di ripartizione n-ottanolo/acqua.

N. CAS.	Nome chimico	Log Pow
10043-01-3	Aluminiumsulfat	< 3

12.4 Mobilità nel suolo:

Nessun dato disponibile.



- 12.5 Risultati delle valutazioni PBT e vPvB
Le sostanze contenute nella miscela non rispondono ai criteri per l'individuazione delle sostanze PBT e vPvB secondo l'allegato XIII del Regolamento REACH.
- 12.6 Altri effetti avversi
Nessun dato disponibile.

SEZIONE 13: considerazioni sullo smaltimento

13.1. Metodi di trattamento dei rifiuti

Informazioni sull'eliminazione

La determinazione dei codici/delle denominazioni dei rifiuti deve secondo il CER deve essere effettuata in maniera specifica a seconda dei settori e dei processi.

Codice Europeo Rifiuti del prodotto

16 03 04 RIFIUTI NON SPECIFICATI ALTRIMENTI NELL'ELENCO;
prodotti fuori specifica e prodotti inutilizzati; rifiuti inorganici, diversi da quelli di cui alla voce 16 03 03.

Smaltimento degli imballi contaminati e detergenti raccomandati

Imballaggi contaminati devono essere completamente svuotati e possono essere riutilizzati dopo una pulizia adeguata. Gli imballaggi non contaminati e vuoti si possono riutilizzare. Imballaggi che non possono essere puliti devono essere smaltiti. Le confezioni contaminate vanno trattate come le sostanze in esse contenute.

SEZIONE 14: informazioni sul trasporto

Trasporto stradale (ADR/RID)

Altre informazioni applicabili (trasporto stradale)

Merce non pericolosa ai sensi delle norme di trasporto.

14.5. Pericoli per l'ambiente

PERICOLOSO PER L'AMBIENTE: no

14.6. Precauzioni speciali per gli utilizzatori

SEZIONE 6: Misure in caso di rilascio accidentale

SEZIONE 7: Manipolazione e immagazzinamento

SEZIONE 8: Controllo dell'esposizione/protezione individuale

SEZIONE 15: informazioni sulla regolamentazione

15.1. Disposizioni legislative e regolamentari su salute, sicurezza e ambiente specifiche per la sostanza o la miscela

Regolamentazione nazionale

Contaminante dell'acqua-classe (D): 1 - poco pericoloso per le acque

Classe di pericolo per l'acqua 1 - leggermente pericoloso per l'acqua

15.2. Valutazione della sicurezza chimica

Per questa sostanza non è stata effettuata la valutazione di sicurezza.

SEZIONE 16: altre informazioni

Testo delle frasi H e EUH (numero e testo completo)

- H 315 Provoca irritazione cutanea.
- H 318 Provoca gravi lesioni oculari.
- H 335 Può irritare le vie respiratorie.

Ulteriori dati

I dati si basano sul nostro attuale livello di conoscenza. Essi, tuttavia, non costituiscono garanzia delle proprietà dei prodotti né rappresentano il perfezionamento di alcun rapporto legale. Il destinatario del nostro prodotto è il solo responsabile del rispetto delle leggi e delle normative vigenti.

(Tutti i dati relativi agli ingredienti pericolosi sono stati rispettivamente ricavati dall'ultima versione del foglio dati di sicurezza del subfornitore.)



EC SAFETY DATASHEET

- Separating agent "Spezial"

as per EC Ordinance 1907/2006

STORCH Separating agent „Spezial“ Art. No. 61 30 35

SECTION 1: Identification of the substance/mixture and of the company/ undertaking

1.1. Product identifier: STORCH Separating agent "Spezial" Art. No. 61 30 35

1.2. Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised
against

Use of the substance/mixture

Water and wastewater treatment

1.3. Details of the supplier of the safety data sheet:

STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH

Platz der Republik 6-8, D-42107 Wuppertal, Germany

1.4. Emergency telephone number::

+49 5283 9809 - 0 (Mo. - Fr. 07.00 - 16.00 hours)

Telefax: +49 5283 1478

SECTION 2: Hazards identification

2.1. Classification of the substance or mixture

Hazard categories:

Skin corrosion/irritation: Skin Irrit. 2

Serious eye damage/eye irritation: Eye Dam. 1

Hazard Statements:

Causes skin irritation.

Causes serious eye damage.

2.2. Label elements

Hazardous components which must be listed on the label

Aluminiumsulfat

Calciumoxid

Signal word: Danger



Pictograms:

Hazard statements

H 315 Causes skin irritation

H 318 Causes serious eye damage

Precautionary statements

P280 Wear protective gloves/protective clothing/eye protection/face protection

P305 + P351 + P338

IF IN EYES: Rinse cautiously with water for several minutes. Remove contact lenses, if present and easy to do. Continue rinsing.

Additional advice on labelling

Product is classified and labelled in accordance with EC regulations or the corresponding national laws.

SECTION 3: Composition/information on ingredients

3.2. Mixtures

Hazardous components

CAS No	Chemical name			Quantity
	EC No	Index No	REACH No	
	Classification according to Regulation (EC) No. 1272/2008 [CLP]			
10043-01-3	Aluminiumsulfat			45 - < 50 %
	233-135-0			
	Eye Dam. 1; H318			
1305-78-8	Calciumoxid			15 - < 20 %
	215-138-9			
	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, STOT SE 3; H315 H318 H335			

Full text of H and EUH phrases: see section 16..



SECTION 4: First aid measures

4.1. Description of first aid measures

General information

No administration in cases of unconsciousness or cramps. If victim is at risk of losing consciousness, position and transport on their side. Seek medical attention if problems persist.

After inhalation

Provide fresh air.

After contact with skin

After contact with skin, wash immediately with: Water.

Change contaminated clothing.

After contact with eyes

If product gets into the eye, keep eyelid open and rinse immediately with large quantities of water, for at least 5 minutes. Subsequently consult an ophthalmologist.

After ingestion

If swallowed, immediately drink: Water.

4.2. Most important symptoms and effects, both acute and delayed

No known symptoms to date.

4.3. Indication of any immediate medical attention and special treatment needed

First Aid, decontamination, treatment of symptoms.

SECTION 5: Firefighting measures

5.1. Extinguishing media

Water. Extinguishing powder. Carbon dioxide (CO₂). alcohol resistant foam.

Unsuitable extinguishing media

High power water jet.

5.2. Special hazards arising from the substance or mixture

Sulfur oxides.

5.3. Advice for firefighters

Suitable extinguishing media
In case of fire: Wear self-contained breathing apparatus. Protective clothing.

Additional information

Co-ordinate fire-fighting measures to the fire surroundings.

SECTION 6: Accidental release measures

6.1. Personal precautions, protective equipment and emergency procedures

Keep away from unprotected people. Keep upwind. Wear personal protection equipment. Provide adequate ventilation. See protective measures under point 7 and 8.

6.2. Environmental precautions

Do not allow to enter into surface water or drains.

6.3. Methods and material for containment and cleaning up.

Take up mechanically. Avoid generation of dust. Ventilate affected area. Clean contaminated objects and areas thoroughly observing environmental regulations.

6.4. Reference to other sections

Safe handling: see section 7 Personal protection equipment:
see section 8 Disposal: see section 13.



SECTION 7: Handling and storage

7.1. Precautions for safe handling

Advice on safe handling

If local exhaust ventilation is not possible or not sufficient, the entire working area should be ventilated by technical means. Avoid contact with skin and eyes. Avoid generation of dust. Do not breathe dust.

Advice on protection against fire and explosion

No special measures are necessary.

Further information on handling

During filling, metering and sampling should be used if possible: Half-face mask or quarter facepiece: maximum use concentration for substances with exposure limits: P1 filter: up to a max. of 4 times the exposure limit. P2 filter: up to a max. of 10 times the exposure limit. P3 filter: up to a max. of 30 times the expo Wear suitable protective clothing, gloves and eye/face protection.

7.2. Conditions for safe storage, including any incompatibilities

Requirements for storage rooms and vessels

Keep container tightly closed and dry. Keep in a cool, well-ventilated place. Protect against: moisture.

Advice on storage compatibility

No special measures are necessary.

Further information on storage conditions

No data available.

7.3. Specific end use(s)

Observe technical data sheet.

SECTION 8: Exposure controls/personal protection

8.1. Control parameters

Exposure limits (EH40)

CAS no.	Substance	mg/m ³	Category
1305-78-8	Calcium oxide	2	TWA (8 h)
		-	STEL (15 min)

8.2. Exposure controls



Appropriate engineering controls

Dust should be exhausted directly at the point of origin.

Protective and hygienic measures

When using do not eat, drink or smoke. Work in well-ventilated zones or use proper respiratory protection. Avoid contact with skin, eyes and clothes. Wash hands before breaks and after work. After cleaning apply high-fat content skin care cream.

Eye/face protection

Suitable eye protection: Goggles.

Hand protection:

When handling with chemical substances, protective gloves must be worn with the CE-label including the four control digits. The quality of the protective gloves resistant to chemicals must be chosen as a function of the specific working place concentration and quantity of hazardous substances. For special purposes, it is recommended to check the resistance to chemicals of the protective gloves mentioned above together with the supplier of these gloves. Required properties: dust proof.



Skin protection

Wear suitable protective clothing.

Respiratory protection

If technical exhaust or ventilation measures are not possible or insufficient , respiratory protection must be worn. Suitable respiratory protective equipment: Half-masks (DIN EN 140).

Environmental exposure controls

Refer to chapter 7. No further action is necessary.

SECTION 9: Physical and chemical properties

9.1. Information on basic physical and chemical properties

Physical state:	solid: Powder
Colour:	grey
Odour:	odourless
pH value (at 20 °C):	7.5 - 8.5

Changes in the physical state

Melting point:	not determined
Initial boiling point and boiling range:	not determined
Sublimation point:	not determined
Softening point:	not determined
Pour point:	not determined
Flash point:	none
Inflammability	
Solid:	none
Explosive properties	not Explosive
Ignition temperature:	none

Auto-ignition temperature

Solid:	none
Oxidizing properties	not oxidizing
Water solubility (at 20 °C):	slightly soluble

9.2. Other information:	none
-------------------------	------

SECTION 10: Stability and reactivity

10.1. Reactivity

No risks worthy of mention.

10.2. Chemical stability

No risks worthy of mention.

10.3. Possibility of hazardous reactions

No risks worthy of mention.

10.4. Conditions to avoid

No data available.

10.5. Incompatible materials

Alkalis (alkalis). acid. Oxidizing agents, strong.

10.6. Hazardous decomposition products

Sulfur oxides.



SECTION 11: Toxicological information

11.1. Information on toxicological effects

Acute toxicity

Based on available data, the classification criteria are not met.

CAS No.	Chemical name				
	Exposure routes	Method	Dose	Species	Source
10043-01-3	Aluminium sulphate				
	oral	LD 50	> 9,000 mg/kg	rat	Pharmacology and Tox

Irritation and corrosivity

Causes skin irritation.

Causes serious eye damage.

Inhalation of dust may cause irritation of the respiratory system. Frequently or prolonged contact with skin may cause dermal irritation.

Irritant effect on the eye: strong irritant. Risk of serious damage to eyes.

Sensitising effects

Based on available data, the classification criteria are not met. no danger of sensitization.

STOT-single exposure

Based on available data, the classification criteria are not met.

Severe effects after repeated or prolonged exposure

Based on available data, the classification criteria are not met.

Repeated, extensive dust exposure may cause pneumoconiosis.

Carcinogenic/mutagenic/toxic effects for reproduction

Based on available data, the classification criteria are not met.

No data available

Aspiration hazard

Based on available data, the classification criteria are not met.

Specific effects in experiment on an animal

No data available

Additional information on tests

The classification was carried out according to the calculation method of the Preparations Directive (1999/45/EC).

Further information

The classification was undertaken in accordance with the calculation method governed by the Preparations Directive (1999/45/EC).

SECTION 12: Ecological information

12.1. Toxicity

On the basis of existing data about disposal/decomposition and bio-accumulation potential, long term environmental damage is unlikely.

CAS No	Chemical name					
	Aquatic toxicity	Method	Dose	[h] [d]	Species	Source
10043-01-3	Aluminium-sulfat					
	Acute fish toxicity	LC50	36.1 mg/l	96 h	gam-busia affinis	Stock-meier
1305-78-8	Calciumoxid					
	Acute fish toxicity	LC50	1,070 mg/l	96 h	cyprinus carpio	

12.2 Persistence and degradability

Extreme soluble, inorganic product. Can be mechanically refined for the most part in waste water cleaning plants.

12.3 Bioaccumulative potential

Partition coefficient n-octanol/water

CAS No	Chemical name	Log Pow
10043-01-3	Aluminiumsulfat	< 3



- 12.4 Mobility in soil
No data available.
- 12.5 Results of PBT and vPvB assessment
The substances in the mixture do not meet the PBT/vPvB criteria according to REACH, annex XIII.
- 12.6 Other adverse effects
No data available.

SECTION 13: Disposal considerations

13.1. Waste treatment methods

Advice on disposal

According to EAKV, allocation of waste identity numbers/waste descriptions must be carried out in a specific way for every industry and process.

Waste disposal number of waste from residues/unused products

16 03 04 WASTES NOT OTHERWISE SPECIFIED IN THE LIST;

off-specification batches and unused products; inorganic wastes other than those mentioned in 16 03 03

Contaminated packaging

Contaminated packing must be completely emptied and can be re-used following appropriate cleaning. Cleaned containers may be recycled. Packing which cannot be properly cleaned must be thrown away. Handle contaminated packaging in the same way as the substance itself.

SECTION 14: Transport information

Land transport (ADR/RID)

Other applicable information (land transport)

No dangerous good in sense of these transport regulations.

14.5. Environmental hazards

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS: no

14.6. Special precautions for user

SECTION 6: Accidental release measures

SECTION 7: Handling and storage

SECTION 8: Exposure

SECTION 15: Regulatory information

15.1. Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture

National regulatory information

Water contaminating class (D): 1 - slightly water contaminating

15.2. Chemical safety assessment

For this substance a chemical safety assessment has not been carried out.

SECTION 16: Other information

Changes

This data sheet contains changes from the previous version in section(s): 2.

Relevant H- and EUH-phrases (Number and full text)

H315 Causes skin irritation.

H318 Causes serious eye damage.

H335 May cause respiratory irritation.

Further Information

The information is based on present level of our knowledge. It does not, however, give assurances of product properties and establishes no contract legal rights. The receiver of our product is singularly responsible for adhering to existing laws and regulations.

(The data for the hazardous ingredients were taken respectively from the last version of the sub-contractor's safety data sheet.)



BEZPEČNOSTNÍ LIST ES

- štěpící prostředek speciál

podle nařízení (ES) 1907 / 2006

STORCH Štěpící prostředek speciál obj. č. 61 30 35

ODDÍL 1: Identifikace látky/směsi a společnosti/podniku

1.1 Identifikátor výrobku: STORCH Štěpící prostředek speciál obj. č. 61 30 35

1.2 Příslušná určená použití látky nebo směsi a nedoporučená použití

1.3 Podrobné údaje o dodavateli bezpečnostního listu:
STORCH Malerwerkzeuge & Profiferäte GmbH
Platz der Republik 6-8, D-42107 Wuppertal

1.4 Telefonní číslo pro naléhavé: +49 5283 9809 - 0
(Po - Pá 8:00 - 15.00 hod.)
Fax: +49 5283 1478

ODDÍL 2: Identifikace nebezpečnosti

2.1 Klasifikace látky nebo směsi

Nařízení (ES) č. 1272/2008

Kategorie nebezpečí:

Žiravost/dráždivost pro kůži: Skin Irrit. 2

Vážné poškození očí/podráždění očí: Eye Dam. 1

Údaje o nebezpečnosti:

Dráždí kůži.

Způsobuje vážné poškození očí.

2.2 Prvky označení

Nařízení (ES) č. 1272/2008

Nebezpečné složky které musí být uvedeny na štítku

Síran hlinitý

Oxid vápenatý

Signální slovo: Nebezpečí

Piktogramy:



Standardní věty o nebezpečnosti

H 315 Dráždí kůži

H 318 Způsobuje vážné poškození očí

Pokyny pro bezpečné zacházení

P280 Používejte ochranné rukavice/ochranný oděv/ochranné brýle/obličejový štít

P305 + P351 + P338

PŘI ZASAŽENÍ OČÍ: PŘI ZASAŽENÍ OČÍ: Několik minut opatrně vyplachujte vodou. Vyjměte kontaktní čočky, jsou-li nasazeny a pokud je lze vyjmout snadno. Pokračujte ve vyplachování.

Další pokyny

Produkt je podle ES-směrnic nebo současných nacionálních zákonů zatříděn a označen.

ODDÍL 3: Složení/informace o složkách
3.2 Směsi
Nebezpečné složky

Číslo CAS	Název			Obsah
	Číslo ES	Indexové č.	Číslo REACH	
	Klasifikace podle nařízení (ES) č. 1272/2008 [CLP]			
10043-01-3	Síran hlinitý			45 - < 50 %
	233-135-0			
	Eye Dam. 1; H318			
1305-78-8	Oxid vápenatý			15 - < 20 %
	215-138-9			
	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, STOT SE 3; H315 H318 H335			

Doslovné znění H- a EUH-věty: viz oddíl 16.



ODDÍL 4: Pokyny pro první pomoc

4.1 Popis první pomoci

Všeobecné pokyny

Při bezvědomí nebo křečích nepodávejte žádné léky. Při nebezpečí ztráty vědomí uložte a transportovat ve stabilizované poloze. Při trvajících potížích vyhledat lékaře.

Při vdechnutí

Zajistit přívod čerstvého vzduchu.

Při styku s kůží

Při styku s kůží okamžitě omyjte velkým množstvím: Voda.

Vyměnit zmáčený oděv.

Při zasažení očí

Dostane-li se vám produkt do očí, ihned vypláchněte vodou otevřené oční víčko po dobu nejméně 5 minut. Potom se poradit s očním lékařem.

Při požití

Při polknutí ihned zapijte: Voda.

4.2 Nejdůležitější akutní a opožděné symptomy a účinky

Dosud nejsou známy žádné symptomy.

4.3 Pokyn týkající se okamžité lékařské pomoci a zvláštního ošetření

Elementární pomoc, dekontaminace, symptomatické léčení.

ODDÍL 5: Opatření pro hašení požáru

5.1 Hasiva

Vhodná hasiva

Voda. Hasicí prášek. Oxid uhličitý (CO₂). pěna odolná vůči alkoholu.

Nevhodná hasiva

Silný vodní proud.

5.2 Zvláštní nebezpečnost vyplývající z látky nebo směsi

Oxid siřičitý.

5.3 Pokyny pro hasiče

V případě požáru: Použít dýchací přístroj nezávislý na okolitém vzduchu.

Ochranný oděv.

Další pokyny

Hasicí materiál vyberte podle okolní oblasti.

ODDÍL 6: Opatření v případě náhodného úniku

6.1 Opatření na ochranu osob, ochranné prostředky a nouzové postupy

Nepřipustit nechráněné osoby. Zůstat na návětrné straně. Použijte osobní ochrannou výstroj. Zajistěte dostatečné větrání. Viz ochranná opatření pod bodem 7a 8.

6.2 Opatření na ochranu životního prostředí

Nesmí se dostat do kanalizace nebo do vodních toků.

6.3 Metody a materiál pro omezení úniku a pro čištění

Zachytit mechanicky. Zabránit vzniku prachu. Zasaženou oblast větrejte.

Zašpiněné předměty a podlahu důkladně očistěte podle předpisů pro životní prostředí.

6.4 Odkaz na jiné oddíly

Bezpečná manipulace: viz část 7 Osobní ochranné prostředky;

viz část 8 Likvidace: viz část 13.



ODDÍL 7: Zacházení a skladování

7.1 Opatření pro bezpečné zacházení

Opatření pro bezpečné zacházení

Pokud není možné místní odsávání nebo je nedostatečné, musí být pracovní prostor podle možnosti dobře větrán. Zamezte styku s kůží a očima. Zabránit vzniku prachu. Nevdechujte prach.

Opatření k ochraně proti požáru a výbuchu

Nejsou nutná žádná zvláštní opatření.

Další pokyny

Při plnění, přelévání a dávkování jakož i při odebrání vzorků podle možnosti použijte: Poloviční nebo čtvrtěční maska: maximální koncentrace využití pro látku s hraniční hodnotou: P1 filtr do max. 4 stupňové hraniční hodnoty, P2 filtr do max. 10 stupňové hraniční hodnoty, P3 filtr do max. 30 stupňové hraniční hodnoty. Používejte vhodný ochranný oděv, ochranné rukavice a ochranné brýle nebo obličejový štít.

7.2 Podmínky pro bezpečné skladování látek a směsí včetně neslučitelných látek a směsí

Požadavky na skladovací prostory a nádoby

Uchovávejte obal těsně uzavřený a suchý. Nádoby uchovávat na chladném, dobře větraném místě. Chránit před: vlhkost.

Pokyny ke společnému skladování

Nejsou nutná žádná zvláštní opatření.

Další informace o skladovacích podmínkách

Žádné údaje k dispozici.

7.3 Specifické konečné/specifická konečná použití

Dodržujte technický návod.

ODDÍL 8: Omezování expozice/osobní ochranné prostředky

8.1 Kontrolní parametry

Mezní hodnoty

Číslo CAS	Látka	mg/m ³	Kategorie
1305-78-8	Oxid vápenatý	2	PEL
		4	NPK-P

8.2 Omezování expozice

Vhodné technické kontroly

Vzniklý prach odsát ihned na místě vzniku.

Hygienická opatření

Nejezte, nepijte a nekuřte při používání. Pracovat v dobře větraných zónách nebo s dýchacím filtrem: Zabraňte kontaktu s pleť, očima nebo oděvem. Před přestávkou a při ukončení práce umýt ruce. Po očištění použijte mastný pleťový ochranný krém.

Ochrana očí a obličeje

Vhodná ochrana očí: Košíčkové brýle.

Ochrana rukou

Při manipulaci s chemickými materiály je povoleno používat jen chemicky odolné rukavice s označením CE včetně čtyřmístného kontrolního kódu. Chemicky ochranné rukavice volte ve vašem zájmu v závislosti od koncentrace a množství nebezpečných látek na vašem pracovišti. Je doporučeno konzultovat s výrobcem chemickou stálost výše uvedených ochranných rukavic pro speciální použití. Potřebné vlastnosti: bezprašný.

Ochrana kůže

Používejte vhodný ochranný oděv.

Ochrana dýchacích orgánů

Jestliže není větrání nebo odsávání technicky možné nebo je nedostatečné, musí být nasazena ochrana dýchání. Vhodný respirátor: Polomasky (DIN EN140).

Omezování expozice životního prostředí

Viz kapitola 7. Nejsou potřebná žádná opatření.

ODDÍL 10: Stálost a reaktivita

10.1 Reaktivita

Žádné zvláštní nebezpečí k zmínce.

10.2 Chemická stabilita

Žádné zvláštní nebezpečí k zmínce.

10.3 Možnost nebezpečných reakcí

Žádné zvláštní nebezpečí k zmínce.

10.4 Podmínky, kterým je třeba zabránit

Žádné údaje k dispozici.

10.5 Neslučitelné materiály

Alkálie (louhy). Kyselina. Oxidační činidla, silný.

10.6 Nebezpečné produkty rozkladu

Oxid siřičitý.



ODDÍL 11: Toxikologické informace

11.1 Informace o toxikologických účincích

Akutní toxicita

Na základě dostupných údajů nejsou kritéria pro klasifikaci splněna.

Číslo CAS	Název				
	Postup expozice	Dávka	Druh	Druh	Pramen
10043-01-3	Síran hlinitý				
	orální	LD50	> 9.000 mg/kg	rat	Pharmacology and Tox

Žiravost a dráždivost

Dráždí kůži.

Způsobuje vážné poškození očí.

Po vdechnutí prachu může dojít k podráždění dýchacích cest. Častý a trvalý kontakt s pokožkou může vést k jejímu podráždění.

Dráždivé účinky na oči: silně dráždivý. Nebezpečí vážného poškození očí.

Senzibilizační účinek

Na základě dostupných údajů nejsou kritéria pro klasifikaci splněna.

Nesenzibilizující.

Karcinogenita, mutagenita a toxické účinky pro reprodukční

Na základě dostupných údajů nejsou kritéria pro klasifikaci splněna.

Žádné údaje k dispozici

Toxicita pro specifické cílové orgány - jednorázová expozice

Na základě dostupných údajů nejsou kritéria pro klasifikaci splněna.

Toxicita pro specifické cílové orgány - opakovaná expozice

Na základě dostupných údajů nejsou kritéria pro klasifikaci splněna.

Při opakovaném nadměrném prachovém zatížení vzniká riziko zaprášení plic.

Nebezpečnost při vdechnutí

Na základě dostupných údajů nejsou kritéria pro klasifikaci splněna.

Specifické účinky při pokusech se zvířaty

Žádné údaje k dispozici,

Jiné údaje ke zkouškám

Zatřídění bylo provedeno podle způsobu výpočtu připravovaných směrníc (1999/45/ES).

Jiné údaje

Zatřídění bylo provedeno podle způsobu výpočtu připravovaných směrníc (1999/45/ES).

ODDÍL 12: Ekologické informace

12.1 Toxicita

Zdůvodu předložených dat k eliminaci/rozkladu a bioakumulačního potenciálu je nepravděpodobné dlouhodobé poškození životního okolí.

Číslo CAS	Název					
	Toxicita pro vodní organismy	Dávka	Dávka	[h] [d]	Druh	Pramen
10043-01-3	Síran hlinitý					
	Akutní toxicita pro ryby	LC50	36,1 mg/l	96 h	gambusia affinis (živorodka komářů)	Stockmeier
1305-78-8	Oxid vápenatý					
	Akutní toxicita pro ryby	LC50	1.070 mg / l	96 h	cyprinus carpio (kapr obecný)	

12.2 Perzistence a rozložitelnost

Ve vodě těžce rozpustný anorganický produkt.

Může být v odkališti nadále mechanicky odloučen.

12.3 Bioakumulační potenciál

Rozdělovací koeficient n-oktanol/voda

Číslo CAS	Název	Log Pow
10043-01-3	Síran hlinitý	< 3



- 12.4 Mobilita v půdě
Žádné údaje k dispozici.
- 12.5 Výsledky posouzení PBT a vPvB
Látky ve směsi nesplňují kritéria PBT/vPvB dle REACH, příloha XIII.
- 12.6 Jiné nepříznivé účinky
Žádné údaje k dispozici.

ODDÍL 13: Pokyny pro odstraňování

13.1 Metody nakládání s odpady

Nebezpečí spojená s odstraňováním látky nebo přípravku

Přiřazení odpadových čísel/značení odpadu je potřeba provést podle oborů a specifik daných EAVK.

Způsob likvidace odpadů či zbytků produktu jako odpad

16 03 04 ODPADY JINDE V TOMTO SEZNAMU NEUVEDENÉ;

Vadné šarže a nepoužité výrobky;

Anorganické odpady neuvedené pod položkou 16 03 03

Vhodné metody odstraňování látky nebo přípravku a znečištěných obalů

Kontaminované balení musí být dobře vyprázdněno a pak může být po odpovídacím vyčištění znovu použito. Nekontaminované a zbylé prázdné obaly

mohou být opět využity. Balení neschopné vyčištění se musí odstranit. S kontaminovanými obaly zacházet jako s látkou samou.

ODDÍL 14: Informace pro přepravu

Pozemní přeprava (ADR/RID)

Další příslušné údaje (Pozemní přeprava)

Žádné nebezpečné zboží ve smyslu dopravních předpisů.

14.5 Nebezpečnost pro životní prostředí

NEBEZPEČNÉ PRO ŽIVOTNÍ: ne

PROSTŘEDÍ:

14.6 Zvláštní bezpečnostní opatření pro uživatele

ODDÍL 6: Opatření v případě náhodného úniku

ODDÍL 7: Zacházení a skladování

ODDÍL 8: Omezování expozice/osobní ochranné prostředky

ODDÍL 15: Informace o předpisech

15.1 Předpisy týkající se bezpečnosti, zdraví a životního prostředí/specifické právní předpisy týkající se látky nebo směsi

Specifická ustanovení, týkající se ochrany osob nebo životního prostředí
Třída ohrožení vody (D): 1 - látka mírně ohrožující vody

15.2 Posouzení chemické bezpečnosti

Pro tuto látku nebylo provedeno bezpečnostní posouzení.

Pro tento výrobek nebylo provedeno žádné posouzení bezpečnosti látek.

ODDÍL 16: Další informace

Doslovné znění H- a EUH-vět (Číslo a plný text)

H 315 Dráždí kůži

H 318 Způsobuje vážné poškození očí

H 335 Může způsobit podráždění dýchacích cest

Jiné údaje

Údaje jsou založeny na dnešním stavu našich znalostí, nepředstavují však žádné zajištění vlastností výrobku a neprokazují žádný smluvní právní poměr. Příjemce našich výrobků musí na vlastní zodpovědnost dodržovat stávající zákony a ustanovení.

(Údaje o nebezpečných obsažených látkách byly převzaty z posledního platného bezpečnostního listu předchozího dodavatele.)





Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH

Platz der Republik 6 - 8

D-42107 Wuppertal

Telefon: +49 (0)2 02 . 49 20 - 0

Telefax: +49 (0)2 02 . 49 20 - 111

info@storch.de

www.storch.de

Stand 01-2018